

«Anlegernr»

«Anrede»

«Vorname» «Name1»

«Name2»

«Name3»

«Straße»

«Postleitzahl» «Ort»

Ulrike Slotala

Telefon (040) 32 82-52 38

Telefax (040) 32 82-52 10

e-mail: uslotala@mmwarburg.com

Hamburg, den 7. November 2005

**MS "Pacific" GmbH & Co. KG**

**1.) Vercharterung des MS "Pacific"**

**2.) Beschlüsse der Gesellschafterversammlung 2005 im schriftlichen Verfahren**

**3.) Turnusmäßige Neuwahl des Beirates 2005**

«Briefliche\_Anrede»,

«Briefl\_Anr\_2»,

gern teilen wir Ihnen mit, daß es der Fondsgeschäftsführung gelungen ist, für das MS "Pacific" eine Anschlußbeschäftigung zu günstigen Konditionen zu vereinbaren. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf das beigefügte Schreiben der Fondsgeschäftsführung vom 7. Oktober 2005.

Mit Schreiben vom 29. August 2005 übersandten wir Ihnen die Unterlagen der persönlich haftenden Gesellschafterin zur Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren mit Abstimmungsvorschlägen. Widerruf gegen eine Gesellschafterversammlung im schriftlichen Verfahren hat ein Gesellschafter mit einer Gesamtstimmenzahl von 150 eingelegt. Dies entspricht einer Quote von 0,41 % bezogen auf das Gesamtkapital der Gesellschaft. Für einen wirksamen Widerspruch sind lt. § 11 Ziffer 4 mindestens 25 % des Kommanditkapital notwendig. Da diese Quote nicht erreicht worden ist, wurden somit folgende Beschlüsse im schriftlichen Verfahren trotz des Widerspruchs form- und fristgerecht gefaßt:

1. Der Jahresabschluß 2004 wurde mit 23.691 Ja-Stimmen genehmigt.
2. Der persönlich haftenden Gesellschafterin wurde mit 23.591 Ja-Stimmen für das Jahr 2004 Entlastung erteilt.
3. Der Treuhandgesellschaft wurde mit 23.391 Ja-Stimmen für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt.
4. Dem Beirat wurde mit 23.391 Ja-Stimmen für das Geschäftsjahr 2004 Entlastung erteilt.
5. Die Ernst & Young AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wurde mit 23.141 Ja-Stimmen bei 270 Nein-Stimmen zum Abschlußprüfer für das Geschäftsjahr 2005 bestimmt.
6. Die Ausschüttung in Höhe von 22,0 % bezogen auf das Kommanditkapital I, wovon 9,0 % im Oktober 2005 und weitere 13,0 % im März 2006 ausgezahlt werden, sofern die Liquiditätsslage dies zuläßt, wurde mit 23.841 Ja-Stimmen genehmigt.

Seite 2 des Schreibens vom 7. November 2005

### **Turnusmäßige Neuwahl des Beirates**

Gemäß § 15 des Gesellschaftsvertrages ist es vorgesehen, daß aus dem Kreis der Kommanditisten zwei Beiräte zu wählen sind, die der Fondsgeschäftsführung beratend zur Seite stehen. Die bisherigen Beiratsmitglieder, Herr Dr. jur. Helmuth Koegel-Dorfs und Herr Lothar Schramm, haben sich freundlicherweise bereit erklärt, für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung zu stehen. Die Gesellschaft schlägt vor, die Beiratswahl im Rahmen einer Briefwahl durchzuführen.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages ist die Beschlußfassung im schriftlichen Verfahren zulässig, es sei denn, daß mindestens 25 % des vorhandenen Kommanditkapitals dieser Art der Abstimmung unverzüglich widersprechen.

Wir fügen diesem Schreiben die Selbstdarstellung der Kandidaten sowie einen vorbereiteten Stimmzettel bei.

**Bitte senden Sie uns Ihren Stimmzettel bis zum 5. Dezember 2005 zurück.** Damit Ihre Teilnahme an der Wahl sichergestellt ist, bitten wir um Ihre Stimmabgabe auch dann, wenn Sie der Wahl im schriftlichen Verfahren widersprechen sollten. Einen eventuellen Widerspruch bitten wir auf dem Stimmzettel zu vermerken.

Bezüglich der Kandidatur von Herrn Karl-Georg von Ferber möchten wir folgendes anmerken:

Herr von Ferber ist Geschäftsführer der Martime Treuhand- und Verwaltungsgesellschaft mbH. Diese verwaltet die Beteiligungen an Fondsgesellschaften der Salomon & Partner Gruppe, von denen eine u.a. auch an der MS "Pacific" GmbH & Co. KG beteiligt ist. Ein Anteil dieser Beteiligung wurde an Herrn von Ferber abgetreten, so daß die Kandidatur mit den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages übereinstimmt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

M.M. Warburg & CO  
Schiffahrtstreuhand GmbH

Anlagen

**MS "Pacific" GmbH & Co. KG  
Neuwahl des Beirates 2005  
Kandidatenliste**

<b>Dr. jur. Helmuth Koegel-Dorfs</b> <b>Düsseldorf</b> <b>Kommanditist / bisheriger</b> <b>Beiratsvorsitzender</b>  <b>75 Jahre</b>	Studium der Rechtswissenschaften, Sozialwissenschaften und evangelischen Theologie 1956 – 1959 Assistent der Sozialabteilung der Hüttenwerk Rheinhausen AG 1960 – 1970 Pfarrer in Paderborn 1970 – 1985 Superintendent des Kirchenkreises Paderborn 1985 – 1995 Beauftragter der Evangelischen Kirche bei Landtag und Landesregierung Nordrhein-Westfalen Sei 1995 bin ich Ruhestandsbeamter. Ich bin seit 1970 Vorstandsmitglied der Versorgungskasse für Pfarrer und Kirchenbeamte, Dortmund, und dort von Anfang an stellvertretender Vorstandsvorsitzender. Ich bin Mitglied des Aufsichtsrates der Oppenheim-Immobilien-Kapitalanlagegesellschaft Wiesbaden-Köln. Ich bin Vorsitzender bzw. Mitglied mehrerer Anlageausschüsse von Spezialinvestment-Fonds, darunter der M.M. Warburg Invest Spezialfonds MMWI-KVP-Fonds und MMWI-KVP-Interrent-Fonds. Ich bin von der Universität Graz zum Dr. jur. promoviert worden.
<b>Lothar Schramm</b> <b>Witten</b> <b>Kommanditist / bisheriges</b> <b>Beiratsmitglied</b>  <b>53 Jahre, verheiratet,</b> <b>2 Kinder</b>	Dipl.-Finanzbetriebswirt "VWA", Sparkassenbetriebswirt, Financial Consultant (HfB) Lehre zum Bankkaufmann, Bundesgrenzschutz, Studium an der Westf. Lippischen Sparkassenschule zum "Sparkassenbetriebswirt". Studium an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Industriebezirk in Bochum zum Dipl.-Finanzbetriebswirt "VWA". Vorstandsvorsitzender/Vorstandsmitglied einer Sparkasse. Leiter Wohnungsbaufinanzierung Landesbank Sachsen. Niederlassungsleiter einer Tochter der Bayerischen Landesbank. Studium an der Hochschule für Bankwirtschaft zum "Financial Consultant". Vermögensberater Bayerische Hypo- und Vereinsbank. 1992 – 1994 Mitglied des Beirates der Öffentl. Versicherung Sachsen-Anhalt. 1994 – 2000 Mitglied des Aufsichtsrates des Diakoniekrankenhauses Seehausen. Vorsitzender einer staatlich überwachten Sterbegeldkasse, Beiratsvorsitzender einer großen Wohnungsverwaltung. Seit 1997 erfolgreiches Mitglied des Beirates der MS "Pacific" GmbH & Co. KG, Rostock. 3 Schiffs- und diverse Immobilienbeteiligungen. Ich würde mich freuen, meine umfangreichen Kenntnisse und Erfahrungen auch zukünftig zum Wohle der Gesellschafter der MS "Pacific" einsetzen zu können und bitte weiterhin um Ihr Vertrauen

**MS "Pacific" GmbH & Co. KG  
Neuwahl des Beirates 2005  
Kandidatenliste**

**Dieter Schulze  
Pfaffing  
Kommanditist**

**51 Jahre, verheiratet,  
2 Kinder**

Diplom-Betriebswirt  
Geschäftsführender Gesellschafter einer Beteiligungsholding.  
Zwischen 1975 und 1990 verschiedene Aufgaben im Beteiligungsmanagement in der Automobilindustrie und in der Luft- und Raumfahrtindustrie. Von 1990 bis 2002 Vorstandsvorsitzender zweier Automobilzulieferer mit Jahresumsätzen jeweils über 1 Mrd. €. Mehrere Aufsichts- und Beiratsmandate.  
Über 80 eigene Schiffsbeteiligungen – an der MS "Pacific" mit einem fünfstelligen Betrag beteiligt.  
Nach meinem Verständnis haben die Anleger das Recht auf eine qualifizierte, fachlich und sachlich orientierte Vertretung in den Beiräten, die mit einer eigenen Beteiligung untermauert sein sollte.

**Karl-Georg von Ferber  
Hamburg  
Kommanditist**

**46 Jahre**

Rechtsanwalt  
Zur Zeit tätig als Geschäftsführer der Maritime Treuhand und Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg, die als Treuhänder für verschiedene Zweitmarktfonds Beteiligungen an insgesamt 210 verschiedenen Schiffsfondsgesellschaften verwaltet.  
Beruflicher Werdegang:  
1988 – 1998 Rechtsanwalt in Hamburg und Schwerin  
Schwerpunkt: Steuer- und Wirtschaftsrecht  
1995 – 1998 Justitiar bei der Deutsche Seereederei, Rostock.  
1998 – 2004 Justitiar bei der Reederei Laeisz, Hamburg/Rostock.  
Vertragsgestaltung und Beratung der Geschäftsführung. Geschäftsführer von verschiedenen Schiffsfondsgesellschaften der Reederei Laeisz Gruppe u.a. der MS "Patmos" GmbH & Co. KG und der MS "Palermo Senator" GmbH & Co. KG. Langjährige Erfahrung in der Schifffahrt und in der Kontrolle und Leitung von Einschiffsgesellschaften.

**Anmerkung:**

**Die Kandidatenliste wurde auf der Grundlage der uns zugegangenen Selbstdarstellungen erstellt**

# Stimmzettel

Bitte bis zum 5. Dezember 2005 zurücksenden per Post oder Telefax

**M.M.Warburg & CO**  
**Schiffahrtstreuhand GmbH**  
**Ferdinandstraße 5-67**  
**20095 Hamburg**

**Telefax: 040/32 82 52 10**

«Suchname», «Anlegernr»

€ «Beteiligungsbetrag»

**Neuwahl des Beirates 2005 zur MS "Pacific" GmbH & Co. KG**

Kandidaten für die Beiratswahl

(Sie können bis zu zwei Kandidaten wählen, Stimmzettel mit mehr als zwei Stimmen sind ungültig und eine Stimmenhäufung auf einen Kandidaten ist nicht zulässig.)

Dr. jur. Helmuth Koegel-Dorfs

Lothar Schramm

Dieter Schulze

Karl-Georg von Ferber

.....  
(Ort / Datum)

.....  
(Unterschrift)



MS "PACIFIC"

MS "Pacific" GmbH & Co. KG  
Lange Str. 1 a  
18055 Rostock  
Tel.: +49 (381) · 66 60 446  
Fax: +49 (381) · 66 60 477

MS "Pacific" · Lange Str. 1 a · 18055 Rostock

Commerzbank Rostock  
BLZ 130 400 00 · Kto 104 41 48

An die Gesellschafter und Gesellschafterinnen der  
MS „Pacific“ GmbH & Co. KG

Hamburg, 7. Oktober 2005

### Vercharterung des MS „Pacific“

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darüber in Kenntnis setzen, dass im September die Verhandlungen mit der israelischen Reederei ZIM Integrated Services Limited (ZIM), Haifa, bezüglich der weiteren Beschäftigung des Schiffes ab November 2005 zum Abschluss gebracht wurden.

Das MS „Pacific“ wird im direkten Anschluss an die derzeitige Charter bei Hanjin Shipping zu einer Rate von USD 21.400 eine Beschäftigung auf Zeitcharterbasis bei ZIM zu einer Tagesrate von USD 30.440 (abzgl. 2,5% Komm.) und einer Laufzeit bis Oktober/November 2008 antreten.

Außer der Höhe der Charterrate ist weiterhin erfreulich, dass der Gesellschaft durch die direkte Anschlussbeschäftigung Kosten und Charterausfälle durch eine etwaige Positionierungsreise erspart bleiben.

Auf Grund bereits geschlossener Devisentermingeschäfte für 2006 wird der Gesamtbetrag der Ausschüttungen im kommenden Jahr, einen weiterhin normalen Geschäftsverlauf unterstellt, 30% übersteigen, wobei in diesem Betrag die bereits beschlossene Ausschüttung von 13% im März 2006 enthalten ist. Die genaue Höhe der Ausschüttung werden wir Ihnen nach Abstimmung mit dem Beirat im kommenden Jahr zur Beschlussfassung vorschlagen.

Mit freundlichen Grüßen

MS "Pacific" GmbH & Co. KG

Helge Janßen

i.A. Colina Jürhs

Handelsregister Amtsgericht Rostock HR A 1154 · Komplementärin: Verwaltungsgesellschaft MS "Pacific" mbH  
Geschäftsführer: Volker Redersborg, Helge Janßen · Handelsregister Amtsgericht Rostock HR B 5625 · Steuernr.: 079/170/02228

Ein Unternehmen der Hamburgische Seehandlung Gesellschaft für Schiffsbeteiligungen mbH & Co. KG